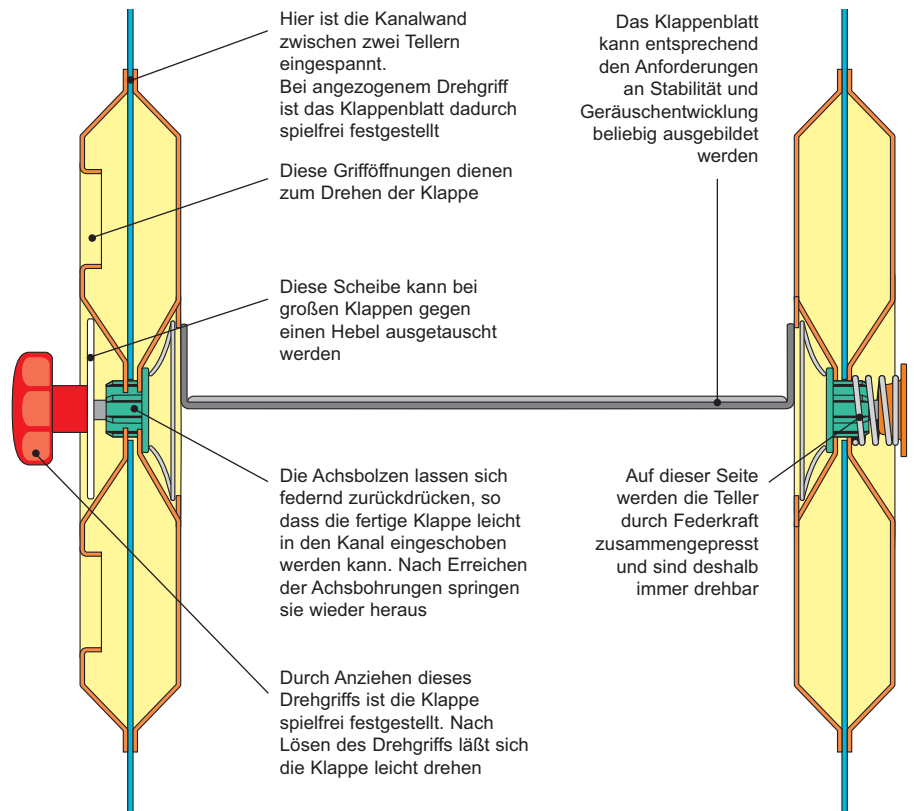


# KS

## Klappensteller

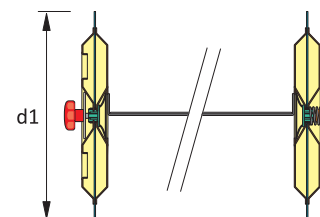
- Erleichtert den Bau von Drosselklappen
- Arbeitsaufwand reduziert sich auf Herstellen und Anpunkten des Klappenblatts
- Einfacher Einbau und bequeme Bedienung
- Klappenblatt kann in jeder Position spielfrei festgestellt werden



Kleine Ausführung:  
Klappensteller KS10  
(Hebel im Lieferumfang enthalten)



Große Ausführung:  
Klappensteller KS25  
(Hebel bitte extra bestellen)

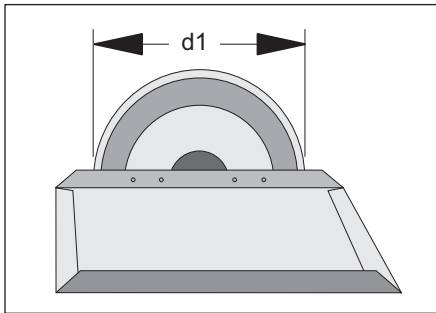


# Klappensteller KS



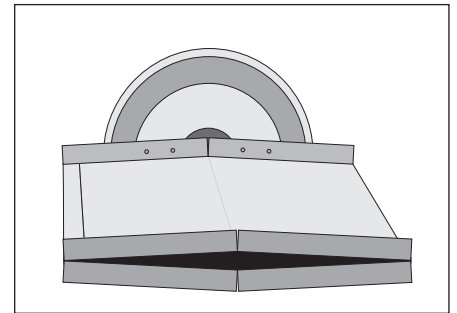
## Hinweise für die Fertigung und den Einbau

### Klappenfertigung

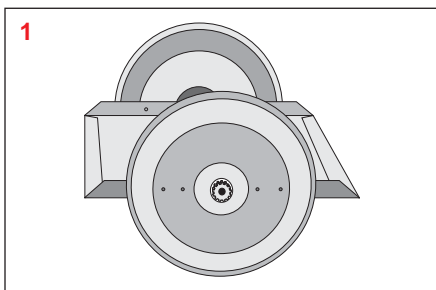


◀ Wie die nebenstehenden Abbildungen zeigen, können die Klappenblätter in verschiedenen Ausführungen gefertigt werden. Vom einfachen Blech mit abgekanteten Rändern bis zum stabilen, profilierten Doppelblatt. In jedem Fall werden die Seitenkanten 20 bis 25 mm winkelrecht abgekantet, damit das Klappenblatt versteift ist und am Klappenstellerteller festgepunktet werden kann.

KS 10: d1 = 95 mm  
KS 25: d1 = 230 mm

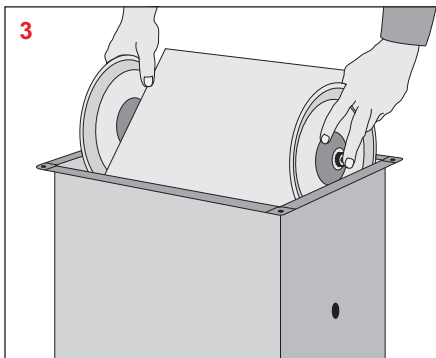
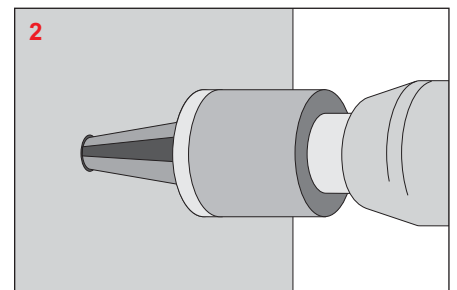


### Einbau



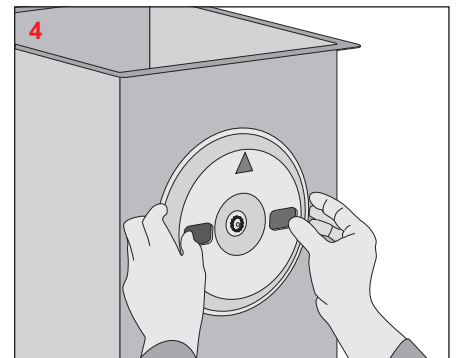
◀ Klappenstellerteller am Klappenblatt anpunkten: Die Linien auf dem Teller erleichtern das mittige Aufpunkten der Klappenblätter. Die Klappenblattbreite sollte auf 2 mm genau stimmen, sonst lässt sich die Klappe schlecht in den Kanal einschieben oder die Kanalwände werden eingezogen. Vor dem Festpunkten des zweiten Tellers sollte die Gesamtbreite noch einmal überprüft werden.

Zum Bohren der Achslöcher ist ein Bleeschälbohrer sehr hilfreich  
KS 10 = 14 mm Ø, KS 25 = 20 mm Ø



◀ Um das Einschieben zu erleichtern, lassen sich die beiden Achsbolzen federnd zurückdrücken. Im Kanalinnern werden sie von der Kanalwand zurückgedrückt und schnappen erst nach Erreichen der Achsbohrungen heraus.

Beim Aufsetzen des Bedientellers darauf achten, dass der Pfeil die Stellung des Klappenblattes anzeigt. Auf der Gegenseite kann der Teller beliebig aufgesetzt werden. Anschliessend die Feder mit Federscheibe richtig einbauen. Auf der Seite mit Feder die Schraube festziehen

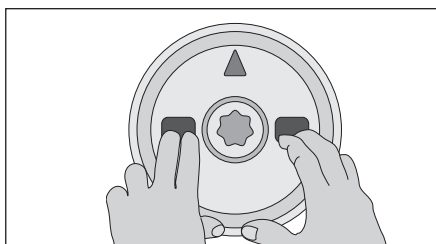


### Bedienung

Zum Einstellen der Klappe den Drehgriff an der Bedienseite etwas lockern bis der Teller nicht mehr klemmt. Am Hebel bzw. Bedienteller die Klappe in die gewünschte Stellung drehen, wobei der Pfeil die Klappenblattstellung anzeigt. Nach dem Einstellen Drehgriff wieder festziehen.

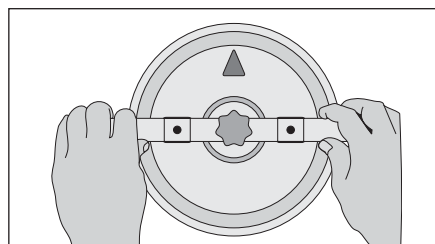
Auf der Gegenseite werden die Teller durch Federkraft zusammengepresst. Die Schraube auf dieser Seite bleibt deshalb stets angezogen.

Bei Verwendung eines Stellmotors darf der Drehgriff nicht fest angezogen werden. Die Klappe muss leicht drehbar bleiben.



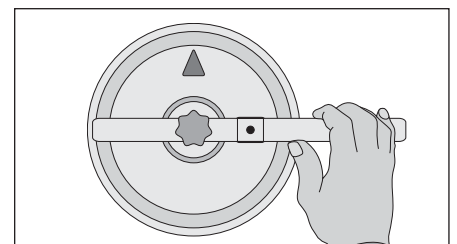
#### LEICHTE KLAPPEN

Bedienung kann ohne Hebel erfolgen. Die Finger fassen in die Grifföffnungen (nur bei KS 25).



#### MITTLERE KLAPPEN

Hebel mittig einbauen. Beidhändige Bedienung an beiden Hebelenden.



#### SCHWERE KLAPPEN

Hebel einseitig einbauen. Durch den langen Hebel leichtere Bedienung von schweren Klappen. Am Hebelende kann auch ein Stellmotor angebaut werden.